

Studienteilnehmer:innen gesucht „Trauma in der Onkologie“

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Jahren hat die Medizin, insbesondere im Bereich der Krebsmedizin und -behandlung, erhebliche Fortschritte gemacht. Diese Fortschritte sind von großem Wert. Eine Krebserkrankung und die oft belastenden Behandlungen können das Leben jedoch auch auf seelischer Ebene erheblich beeinflussen und in vielen Lebensbereichen eine große Herausforderung darstellen. Daher sind Erkenntnisse über seelische Beschwerden bei Krebspatientinnen und Krebspatienten von besonderer Bedeutung, um die Behandlung und damit die Lebensqualität in Zukunft verbessern zu können.

Im Rahmen meiner Doktorarbeit untersuche ich, wie sich traumatische Erfahrungen bei körperlichen Erkrankungen wie Krebs äußern können. Aufgrund der qualitativen Unterschiede eines Traumas im Kontext einer medizinischen Erkrankung wie Krebs ist es wahrscheinlich, dass ein Trauma bei Krebspatientinnen und -patienten nicht angemessen erfasst werden kann. Ich möchte die spezifischen Merkmale traumatischer Erfahrungen genauer untersuchen.

Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an dieser Studie trägt dazu bei, eine Forschungslücke im Bereich traumatischer Erfahrungen bei körperlichen Erkrankungen zu schließen.

Wer kann teilnehmen?

- Personen mit jeder Form und in jedem Stadium einer Krebserkrankung
- Alter zwischen 18 bis 75 Jahren

Wer kann nicht teilnehmen?

- Personen, die aufgrund ihrer Krebs- oder anderen Erkrankungen zu stark belastet sind (z.B. nicht in der Lage sind, alltägliche Aufgaben zu erledigen), können ebenfalls nicht teilnehmen.
- Sie können nicht an dieser Studie teilnehmen, wenn Sie derzeit Gedanken haben, sich das Leben zu nehmen. Ebenso sind Personen ausgeschlossen, bei denen eine akute psychiatrische Diagnose wie Schizophrenie oder Bipolare Störung vorliegt oder die unter anderen psychotischen Zuständen leiden.

Warum wäre es gut, an dieser Studie teilzunehmen?

Ihre Teilnahme trägt dazu bei, das Konzept des medizinisch-bedingten Traumas besser zu verstehen und weiterzuentwickeln. Durch das Ausfüllen eines (Online-)Fragebogens helfen Sie, weiterführende Erkenntnisse im Bereich Trauma in der Krebsmedizin und -behandlung zu gewinnen und eine bedeutende Forschungslücke bei medizinisch-bedingten Traumata wie Krebs zu schließen. Das Ziel ist die langfristige Verbesserung der Versorgung und Lebensqualität von traumatisierten Krebspatientinnen und -patienten.

Wie viel Zeit muss ich aufwenden?

Die Online-Befragung dauert zwischen 20 und 30 Minuten.

Was muss ich noch wissen?

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Die erhobenen Daten werden anonym gespeichert, wissenschaftlich ausgewertet und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend archiviert. Die Befragung hat keinen Einfluss auf Ihre möglicherweise laufende Behandlung. Die Ergebnisse werden zusammengefasst präsentiert, sodass keine Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Die Studie wurde von einer Ethikkommission überprüft und genehmigt, um sicherzustellen, dass ethische Richtlinien eingehalten werden und Ihre Rechte als Teilnehmer gewahrt bleiben.

Link zur Studie: <http://www.trauma-onkologie.de>

Ihre Teilnahme an dieser Studie ist von großer Bedeutung. Mit jedem zusätzlichen Datensatz gewinnen die Ergebnisse an Aussagekraft.

Vielen Dank für Ihr Interesse
M.Sc. Carina Eckelmann

Rückfragen können an folgende E-Mail-Adresse gerichtet werden:
carina.eckelmann@student.uni-luebeck.de

QR Code zur Studie

SCAN ME

